

Rund um Glonn

Tourenbeschreibung | SZ-Lesertouren



Von Aying aus geht es zunächst zum Steinsee, in einem Bogen über Moosach und Herrmannsdorf zurück zum Bahnhof – einmal um die Gemeinde Glonn herum.

Startbahnhof: Aying 

Zielbahnhof: Aying 

Eignung: Sehr hügelige Rundtour mit einigen kräftigen Anstiegen um Aying herum; entlang wenig befahrener Straßen und durch kleine Weiler; nur selten separate Fahrradwege; kurze Strecken über Feld- und Kieswege; schöne Einkehr und Bademöglichkeiten.

Tickets: Besonders günstig fahren Sie mit der Single- oder Partner Tageskarte für eine oder für bis zu fünf Personen einen ganzen Tag im jeweiligen Geltungsbereich.

Zusätzlich benötigen Sie für die Fahrradmitnahme in den S-Bahnen pro Fahrrad mit einer Reifengröße von über 20 Zoll eine Fahrrad-Tageskarte.

Weitere Informationen zum richtigen Ticket erhalten Sie unter: www.mvv-muenchen.de

Streckenlänge: 46,2 km

Einkehr-/Bademöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten:

- Katholische Filialkirche St. Michael in Alxing
- Einkehrmöglichkeiten: Brauereigasthof und Bräustüberl Aying, Herrmannsdorfer Landwerkstätten mit Wirtshaus und Hofladen
- Bademöglichkeiten: Steinsee, Lauser Weiher

Tourenbeschreibung

Unsere Tour starten wir auf der Ostseite des S-Bahnhofes Aying. Am Gasthaus Kastanienhof vorbei, geht es die Bahnhofstraße entlang, links in die Peißer Straße und gleich darauf rechts in die Münchener Straße. Diese führt uns auf den Brauereigasthof zu, den wir rechts liegen lassen, und weiter in Richtung Egmatting.

Am Ortseingang Egmatting biegen wir rechts ab in Richtung Lindach. Am Golfplatz vorbei erreichen wir Lindach, wo wir vor dem Ortseingang links in Richtung Kreuz abbiegen. Wir fahren in den Weiler Kreuz hinein und um die Kirche herum. Wir treffen bald auf die EBE 14. Diese überqueren wir geradeaus in Richtung Schlacht/Steinsee. In Schlacht treffen wir auf die Staatsstraße 2079, der wir kurz links folgen, um am Ortsende gleich wieder rechts in Richtung Steinsee (Niederseeoner

Straße) abzubiegen. Wir gelangen nach Niederseeon, passieren den Reiterhof am Steinsee und biegen an der folgenden Kreuzung rechts auf die Steinseestraße in Richtung Moosach ein.

Bald entdecken wir rechterhand einen Wegweiser, der uns zu einem kleinen Abstecher zum Steinsee einlädt (Bademöglichkeit und Restaurant!).

Möchten wir unsere Tour ohne Abstecher fortsetzen, bleiben wir auf der Steinseestraße und folgen ihr bis sie auf die Glonner Straße (Staatsstraße 2351) trifft. Wir biegen links ab in Richtung Moosach, das wir schon nach kurzer Fahrt erreichen. In Moosach folgen wir der Glonner Straße/Grafinger Straße durch den Ort, bis uns links ein kleiner gelber Wegweiser Richtung Falkenberg weist. Hier müssen wir ordentlich in die Pedale treten, bis wir schließlich auf der Anhöhe rechts in Richtung

Baumhau abbiegen. Der wunderbare Bergblick belohnt bei für die vorangegangenen Mühen.

Durch Baumhau hindurch geht es wieder bergab, bis wir am Ende der Straße wieder auf die Grafinger Straße treffen. Wir folgen ihr zunächst rechts (Wegweisung „Bruck/Bruckmühl/Sempt-Mangfall-Radweg“) und biegen bald wieder links ab, hinauf in Richtung Pullenhofen.



Blick auf Alxing.

Foto: F. Hartmann

Wir durchfahren Pullenhofen und folgen der Straße bis wir schließlich auf die EBE 13 treffen. Diese queren wir gerade aus in Richtung Alxing. Wieder geht es kurz bergan. In Alxing folgen wir der Dorfstraße und biegen schließlich rechts ab, hinunter in Richtung Bruck (Talstraße). Kurz bevor wir wieder auf die EBE 13 treffen, biegen wir links ab nach Bruck. Am Sportplatz vorbei erreichen wir den Ort.

Durch Bruck geht es auf kleinen Straßen in Richtung Wildenholzen. In Wildenholzen müssen wir wieder einmal ordentlich in die Pedale treten. Immer bergan

geht es durch den Ort. Wir folgen der Schloßstraße und erreichen bald hinter dem Ortsschild die EBE 15, in die wir links in Richtung Herrmannsdorf einbiegen. Die Herrmannsdorfer Landwerkstätten laden hier zu einer kurzen Verschnaufpause ein.

Weiter der EBE 15 folgend erreichen wir bald Georgenberg, durch das wir gerade hindurch fahren. Dem Feldweg folgen wir nun durch den Wald. Im Wald halten wir uns eher links und erreichen bald Weiterskirchen.

Dort fahren wir kurz links und biegen gleich darauf wieder rechts nach Piusheim ab. Am Frauenbründl vorbei geht es hinab nach Piusheim.

In Piusheim folgen wir der Wegweisung nach Waslmühle und Unterlaus. An Waslmühle vorbei treffen wir schließlich auf die RO 2, die uns links nach Unterlaus hinein führt. Am Kreisverkehr nehmen wir die erste Ausfahrt (Bademöglichkeit!), hinauf nach Oberlaus.

Wir folgen weiter der Straße, lassen Kaps rechts und Trautshofen links liegen, und fahren schließlich rechts ab in Richtung Heimatshofen. Am Ortsende von Heimatshofen geht es links in Richtung Kaltenbrunn. In Kaltenbrunn folgen wir der Wegweisung Richtung Peiß/Aying, dürfen aber später – bevor es nach Peiß hinunter geht – den Abzweig nach rechts in Richtung Aying nicht verpassen. Über die Kaltenbrunner Straße erreichen wir Aying schließlich und gelangen – wiederum an Maibaum und Brauereigasthof vorbei – über die Bahnhofstraße zurück zum Bahnhof Aying, dem Ausgangspunkt unserer Rundtour.

Höhenprofil der Tour:

